

August / September 2024

E-Mail: pfarre.stthomas.waizenkirchen@dioezese-linz.at
<https://www.dioezese-linz.at/stthomas-waizenkirchen>

Wachstum um jeden Preis oder Gedeihen in Leben und Glauben?

Manche Worte verwenden wir sehr selbstverständlich wie z.B. „wachsen“. Im wirtschaftlichen Bereich geht es um Gewinnmaximierung, Steigerung der Verkaufszahlen und/oder der Beschäftigten. Die aktuelle Situation zeigt aber, dass diese Entwicklungen nicht unbegrenzt sind. Im Blick auf den Menschen geht es nicht nur um Zahlen, sondern um die qualitative Dimension. Würden wir die Bibelstellen, wo Jesus vom Wachsen der Saat, vom Unkraut unter dem Weizen, dass aus einem ganz kleinen Senfkorn eine große Staude wird oder von den unterschiedlichen Böden, auf die Saatgut fallen kann, spricht, nur unter dem Blickwinkel von Gewinnsteigerung und der Hauptsache mehr und höher und größer betrachten, würden wir dem Evangelium Jesu kaum gerecht werden. Wachsen ist somit unabdingbar ein geistlicher Weg, der niemals linear verläuft, sondern einem gewissen Rhythmus unterliegt.

So wie in der Natur die Umstände ganz wesentlich beitragen, ob bzw. wie etwas wachsen kann, ist es ähnlich mit einem Menschen, da gibt es auch ganz viele Einflüsse, die sich negativ oder positiv auswirken. Beiden Prozessen ist gleich, dass Wachsen Zeit braucht. Gewaltsame Eingriffe zerstören und machen kaputt. Wichtig ist zu bedenken, dass jeder Abschnitt des Wachsens seine Zeit braucht und in seiner Eigenständigkeit auch bewundert und geachtet werden kann und will. Damit biblische Texte nicht der Versuchung des Wachstums um jeden Preis unterliegen, darf ein weiterer Begriff verwendet werden, nämlich der Begriff des „Gedeihens“. Gedeihen ist nicht abhängig von Summen. Gedeihen kann das Leben von Einzelnen und kleinen Gruppen. Wenn wir vom Gedeihen in Pfarrgemeinden sprechen, dann müssen wir nicht auf die Zahlen der Vergangenheit schielen, dann brauchen wir nicht nur Leid zu tragen dar-

über, dass im kirchlichen Bereich zurzeit etliches aufhört, manches zusammenbricht und vieles sich verändert. Gedeihen können kleinere Pfarrgemeindegruppen ebenso wie Gruppen von Christinnen und Christen, die vornehmlich über soziale Medien miteinander verbunden sind, sich im Glauben stärken und Gottesdienste feiern. Gott gibt sich uns als tragender Grund und Gott lädt uns immer neu ein, uns in Gott zu verwurzeln.

Ob und welche Prozesse des Gedeihens sich ereignet haben, können darin festgemacht werden, dass ich auf mich schaue und überprüfe, was hat sich bei mir getan? Was hat sich verändert? Was ist mir wichtig geworden? Was hat seine Bedeutung eingebüßt? Welche Personen spielen in meinem Leben eine zentrale Rolle? Welche sind „abhanden“ gekommen, welche sind neu dazugekommen? Eine bedeutsame Frage ist immer wichtig: Welche Vorstellung von Gott ist mir momentan sehr hilfreich? Wie erlebe ich die Beziehung zu Jesus Christus, kann ich diese als Hilfe zum Leben erfahren?

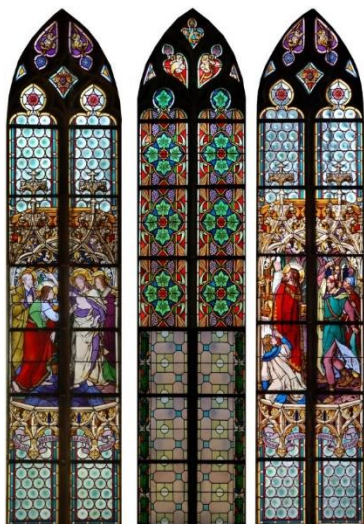
Ebenso ist es spannend darauf zu achten, was in bestimmten Bibelstellen mir gerade wichtig ist. Diesen Fragen Raum zu geben, heißt auch dem näher kommen, was in meinem Leben und Glauben gewachsen ist bzw. gedeihen konnte.

Andrea Schwarz formuliert es so: „Das «Woher» einer Frucht ist die Blüte, das «Wozu» ist die Weitergabe des Lebens, ist die Anstiftung zum Lebendig-Sein“. Möge die Zeit des Urlaubs und der Ferien und die Zeit des kommenden Spätsommers gefüllt sein mit Leben und Lebendigkeit!

Pfarrer Hans Wimmer

Literatur:

Andrea Schwarz, Wachsen. Wie geht das eigentlich? In: Anzeiger für die Seelsorge. Zeitschrift für Pastoral und Gemeindepraxis, 103. Jahrgang, 6/2024, Freiburg 2024, Seite 20 – 23.



Sonntag, 9:30 Uhr: Pfarrgottesdienst oder Wort Gottes-Feier

Dienstag, 8:30 Uhr: Hl. Messe mit Pfr. Hans Wimmer

Nur im September - Freitag, 8:30 Uhr: Rosenkranz, anschl. Wort Gottes-Feier mit Frau Maria Luise Zulehner

1. Samstag im Monat: Franziskanische Gemeinschaft

14:00 Uhr: Aussetzung, Rosenkranz u. Beichtgelegenheit für die gesamte Pfarrbevölkerung

14:30 Uhr: Stundengebet

15:00 Uhr: Hl. Messe

Messintentionen können an jedem Sonntag nach dem Gottesdienst im Pfarrhof bestellt werden.

Nach den Gottesdiensten ist **Pfarrprovisor Hans Wimmer** im Pfarrhof anzutreffen.

Samstag	3.8.	15:00 Uhr	Hl. Messe d. Franziskanischen Gemeinschaft
Sonntag	4.8.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier
Sonntag	11.8.	9:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Donnerstag	15.8.	9:30 Uhr	Mariä Himmelfahrt Festgottesdienst mit den Jubelpaaren, Kräuterbüschel-Weihe, anschließend Pfarrfest.
Sonntag	18.8.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier
Sonntag	25.8.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier
Sonntag	1.9.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier Beginn des Arbeitsjahres der KFB
Samstag	7.9.	15:00 Uhr	Hl. Messe d. Franziskanischen Gemeinschaft
Sonntag	8.9.	9:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	10.9.	8:00 Uhr	Schulbeginn-Gottesdienst der Volksschule St. Thomas. Alle sind herzlich eingeladen mitzufeiern!
Sonntag	15.9.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier
Donnerstag	19.9.	8:30 Uhr	Hl. Messe, anschließend Anbetung des Allerheiligsten
Sonntag	22.9.	9:30 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	24.9.	8:30 Uhr	Seniorenmesse
Sonntag	29.9.	9:30 Uhr	Wort Gottes-Feier

Weitere Termine			
Sonntag	18.5.2025	9:30 Uhr	Erstkommunion
Sonntag	15.6.2025	9:30 Uhr	Pfarrfirmung

IMPRESSUM

Medieninhaber: Pfarrgemeinderat St. Thomas; Fotos: Seite 7 - Flickr, sonst Privataufnahmen.

Herstellung: Druck+Grafik Wambacher Veas, 4760 Raab.

Grundlegende Richtung: Mitteilungen für die Pfarrangehörigen von St. Thomas.

WIR GRATULIEREN

herzlich zu ihrem Geburtstag

Rudolf Reinthaler



Ferihumer Friedrich	Kaltenbach 7	wird am 02.08.	81 Jahre
Ortner Rosa	St. Thomas 51	wird am 05.08.	68 Jahre
Jungreithmayr Paula	Aigelsberg 4	wird am 06.08.	86 Jahre
Loimayr Maria	Grieskirchen, Altenheim	wird am 07.08.	93 Jahre
Offenzeller Maria	Kaltenbach 19	wird am 07.08.	70 Jahre
Huemer Renate	St. Thomas 46	wird am 07.08.	68 Jahre
Doplmayr Paulina	Lameth 1	wird am 08.08.	75 Jahre
Augeneder Leopold	Kleingerstdoppl 21	wird am 08.08.	65 Jahre
Angleitner Waltraud	St. Thomas 48	wird am 10.08.	68 Jahre
Jungreithmair Franz	Straß 5	wird am 11.08.	70 Jahre
Lehner Rita	Linz	wird am 12.08.	84 Jahre
Schildberger Marianne	Kaltenbach 3	wird am 12.08.	64 Jahre
Lehner Elisabeth	St. Thomas 12	wird am 12.08.	60 Jahre
Arthofer Aloisia	Grieskirchen, Altenheim	wird am 14.08.	93 Jahre
Aichberger Leopold	Großgerstdoppl 1	wird am 14.08.	65 Jahre
Offenzeller Friedrich	Kaltenbach 25	wird am 14.08.	63 Jahre
Schweitzer Mathilde	Wimm 6	wird am 15.08.	61 Jahre
Bachlmair Marianne	St. Thomas 53	wird am 17.08.	74 Jahre
Weiermann Monika	Am Bäckerberg 13	wird am 20.08.	73 Jahre
Lindinger August	St. Thomas 52	wird am 22.08.	66 Jahre
Hinterberger Wilhelm	Wimm 3	wird am 24.08.	83 Jahre
Loimayr Friedrich	Kaltenbach 22	wird am 24.08.	69 Jahre
Schwabeneder Veronika	Kleingerstdoppl 6	wird am 26.08.	66 Jahre
Gringinger Christa	Kleingerstdoppl 13	wird am 29.08.	68 Jahre
Scheftner Siegfried	St. Thomas 5	wird am 29.08.	63 Jahre
Wenzlhuemer Helga	Kleingerstdoppl 1	wird am 29.08.	62 Jahre
Pillinger Hildegard	Reith 4	wird am 30.08.	81 Jahre
Reiter Theresia	Ramesedt 5	wird am 02.09.	78 Jahre
Wieshofer Rosa-Maria	Kaltenbach 24	wird am 02.09.	66 Jahre
Etzinger Pauline	Kaltenbach 10	wird am 03.09.	94 Jahre
Kirnbauer Anna	Kleingerstdoppl 2	wird am 05.09.	86 Jahre
Greinöcker Josef	Oberprambach 9	wird am 06.09.	63 Jahre
Weinbergmair Hilda	Eppenedt 1	wird am 08.09.	87 Jahre
Mair Johann	Mitterwinkl 3	wird am 08.09.	72 Jahre
Lehner Josef	St. Thomas 12	wird am 08.09.	68 Jahre
Bramböck Friedrich	Naichet 3	wird am 11.09.	84 Jahre
Arthofer Leopold	Kleingerstdoppl 22	wird am 19.09.	64 Jahre
Kumpfmüller Heinrich	Wimm 1	wird am 22.09.	60 Jahre

*In unsere
Kirche wurde
durch die Taufe
aufgenommen*



Luisa Miksch-Dürnberger,
St. Thomas 24/2, getauft am 08. Juni 2024,
Tochter von Melanie Dürnberger
und Rene Miksch.

Aus der Pfarre

Seelsorgeteam für die künftige "Pfarrgemeinde St. Thomas"

In der Sitzung des **PGR am 11.6.2024** wurden durch eine geheime Wahl einstimmig folgende drei Personen als Mitglieder des künftigen Seelsorgeteams gewählt:

Liturgie und Verkündigung:

Pfr. Hans Wimmer

Gemeinschaftsdienst:

Brigitte Fischbauer

Finanzverantwortung:

Alfred Raab

Hauptamtliche Ansprechperson ist Pfr. Hans Wimmer, die Organisation des PGR nimmt bis zur PGR-Wahl 2027 Brigitte Fischbauer wahr.

Den Bereich der Caritas betreut weiterhin in bewährter Weise **Veronika Schwabeneder**, die auch unsere Pfarrsekretärin bleibt.

Die neue Pfarrstruktur mit der künftigen Pfarre **Engelszell-Peuerbach** wird mit 1.1.2025 in Kraft treten, und für jede Pfarrgemeinde wird eine Ansprechperson bestellt.

Pfr. Hans Wimmer wird diese Funktion für Waizenkirchen, St. Thomas, Michaelnbach und die Seelsorgebereiche St. Pius und Invita übernehmen, sein Aufgabenbereich wird also nicht weniger. Die Übersicht auf der nächsten Seite zeigt die neue Verteilung.

Firmung 2025

Nach dem Aufruf im Pfarrblatt sind die ersten Anmeldungen bereits eingetroffen. Nach einigen Rückfragen wurde geklärt, dass die Teilnahme **innerhalb der beiden Schuljahre**

(3. und 4. Klassen der Unterstufe, geboren jeweils 1.9. bis 31.8.) beschränkt bleiben sollte, was in der PGR-Sitzung vom 11.6.2024 auf allgemeine Zustimmung gestoßen ist.

Caritas-Haussammlung 2024

Die Haussammlung, die in den letzten Monaten durchgeführt wurde, ist abgeschlossen und hat ein für die Größe unserer Pfarre recht erfreuliches Ergebnis von **€ 2.866,-** erbracht, wovon 10% auf das Konto der Pfarrcaritas kommen und der Rest für die Caritas-Arbeit in Oberösterreich zur Verfügung gestellt wird.

Vroni Schwabeneder, Gerti Raab, Maria Stegner und Josef Reiter waren unterwegs, haben die meisten Häuser unserer Pfarre besucht und konnten dabei nicht nur diese beachtliche Geldsumme sammeln, sondern auch mit vielen Leuten ins Gespräch kommen und dadurch die Verbundenheit mit der Pfarre pflegen, was ein sehr wertvoller Nebeneffekt dieser Aktion ist.

Dafür ein großes DANKE!

Die Spenden dieser Sammlung bilden die Basis für die Aktionen der Caritas, mit denen Menschen in Not, die es auch in unserem Bundesland tatsächlich gibt, geholfen wird.



Das Motto der heurigen Haussammlung „Weil in Armut überlebt, aber nicht gelebt werden kann“ beschreibt die harten und oft prekären Lebensumstände der Menschen, die in Not geraten sind. Wenn das Geld für Lebensmittel, Medikamente, Heizung, Miete oder eine neue Waschmaschine nicht reicht, wird jeder Tag zum harten Kampf. Gerade die Spenden aus der Haussammlung ermöglichen in solchen Situationen der Caritas rasche, unbürokratische und nachhaltige Hilfe.

Vergelt's Gott und Danke an

- **Ulli Gigleitner** für ihr umfangreiches und hingebungsvolles Wirken in der religiösen Begleitung unserer Schulkinder während des gesamten Jahres: in einem ansprechenden und gewinnenden Religionsunterricht, in der Vorbereitung und Koordination der Erstkommunionfeier und - gemeinsam mit ihrem Team - in der begeisternden Gestaltung der Kinderliturgie.
- den **Goldhauben-Frauen** für die Vorbereitung der Kräuterbüschel zum Festgottesdienst am 15. August.
- unseren beiden "Kirchenhelfern" **Leo Fischbauer** und **Leo Augeneder** die vielfältigen Dienste, insbesondere die Unterstützung unserer Mesnerin **Marianne Bachlmair**.

ENGELSZELL- PEUERBACH

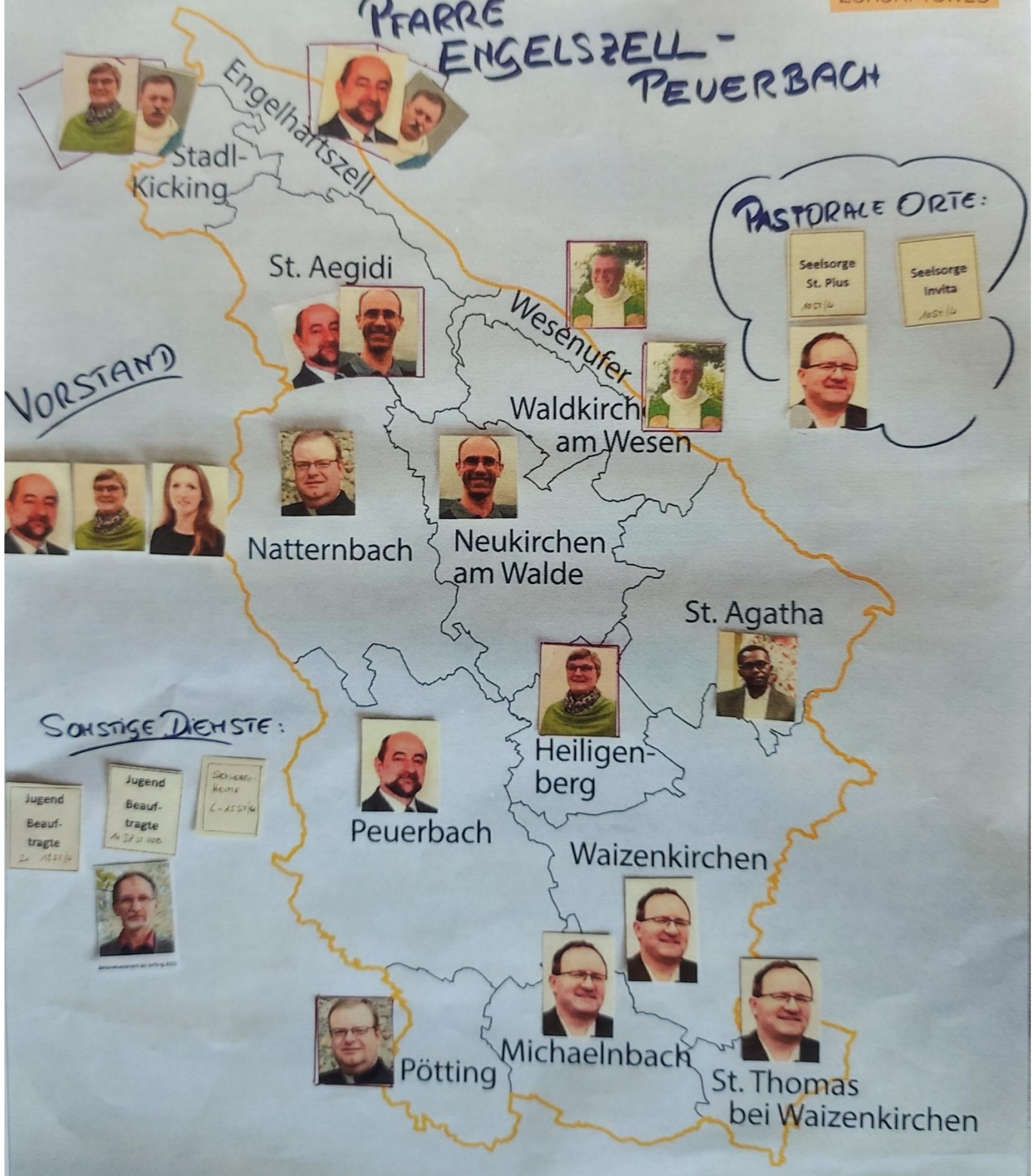
SST-BEGLEITUNG

Katholische Kirche
in Österreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

PfARRE ENGELSZELL- PEUERBACH



Bitte, die schwache grafische Qualität der Darstellung zu entschuldigen - eine bessere Vorlage war leider nicht verfügbar.

KINDERARTIKEL BASAR in St. Thomas



Am Sonntag, den **8. September 2024**
von 08.00 bis 11.00 Uhr
findet der Thominger Kinderartikelbasar
im Mehrzwecksaal statt.

Die Verkaufsnummern, Artikellisten und Etiketten sowie weitere Informationen erhalten Sie per Mail **basar.stthomas@gmail.com** oder **Whatsapp 0699 / 10 37 41 80** (Viktoria).

Bei den Veranstaltungen werden Fotos gemacht, die eventuell für Berichte im Internet, für Schaukästen, Folder oder für Presseberichte weiterverwendet werden. Mit der Teilnahme an unseren Veranstaltungen bist du einverstanden, dass allfälliges Material, das von dir aufgenommen wird, veröffentlicht wird. Solltest du damit nicht einverstanden sein, bitten wir dich, mit uns Kontakt aufzunehmen.

... vom Seniorenbund

Rosemarie Lehner

Liebe Senioren!
Wir haben einige Veranstaltungen geplant
und hoffen auf eine rege Teilnahme.

Am **12. September** findet die **Bundes- & Landeswallfahrt der Senioren nach Linz**, anlässlich 100 Jahre Mariendom, statt. Die Bezirksleitung stellt einen Bus zur Verfügung. Bei Interesse bitten wir, sich ehestens anzumelden.

Nach der **Seniorenmesse am Dienstag, den 24. September** - bitte **Tag und Datum** zu beachten - wird uns ein Raiffeisen-Mitarbeiter besuchen und uns über die Möglichkeiten des Geldtransfers über das Handy informieren.

Die **Seniorenmesse wird ab September** immer am **letzten Dienstag im Monat** sein.

Am **Freitag, den 11. Oktober** fahren wir nach **Salzburg** und zum Oktoberfest auf den Gaisberg.
An dieser Fahrt kann jeder, auch Nichtmitglieder, teilnehmen.

Anmeldungen für jede Veranstaltung sind ab sofort unter der **Telefonnummer 0650/302 4664** möglich und ehestens erwünscht.

Das Team des Seniorenbundes wünscht euch einen schönen und erholsamen Sommer und freut sich auf eine rege Teilnahme bei den Veranstaltungen.

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Im **September** möchten wir wieder mit einer Spielgruppe starten und den kleinsten Kindern unserer Pfarre einen Austausch ermöglichen.

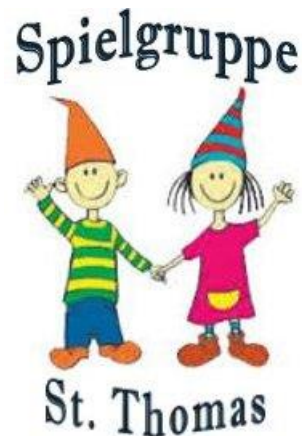
Es findet immer **14-tägig, dienstags von 9.00 – 10.00 Uhr** im Pfarrheim statt, die genaueren Termine werden in der WhatsApp-Gruppe bekanntgegeben.

Für die Kinder benötigen wir eine kleine Jause!

Wir freuen uns, viele bekannte, aber vor allem auch neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Für eventuelle Fragen:

Christina Lattner, Tel: 0677 620 67 998.



"Sommer"-Heilige

Quelle: <https://www.heiligenlexikon.de/>

Weil noch etwas Platz übrigbleibt, sei hier auf zwei große Gestalten unseres Glaubens verwiesen, die im Juli ihren Gedenktag haben.

26. Juli - Hl. Joachim und Anna

Sie kommen zwar in den vier Evangelien nicht vor, aber Jesus hatte auch Großeltern, die in einigen apokryphen Schriften (dem Evangelium ähnlichen Büchern außerhalb der Bibel) erwähnt werden.

Im "Protoevangelium des Jakobus", einer Darstellung des Lebens der Gottesmutter, die sich weniger mit Jesus befasst und deshalb nicht in das Neue Testament aufgenommen wurde, werden Joachim und Anna als ihre Eltern genannt, sie sind somit die Großeltern von Jesus mütterlicherseits.

Über Joachim wird - ähnlich wie über den hl. Josef - nicht sehr viel berichtet, aber für die hl. Anna hat sich ab dem Mittelalter eine intensive Verehrung entwickelt, weshalb es viele Kirchen mit dem Namen "St. Anna" gibt und viele Frauen ihren schönen Namen tragen, der aus dem Hebräischen kommt, für "Liebe, Gnade und Anmut" steht und wörtlich bedeutet: "Jahwe hat sich erbarmt".

Das bezieht sich darauf, dass sich Anna und Joachim nach der Legende viele Jahre vergeblich nach einem Kind geseht und Gott immer wieder darum gebeten haben, bis ihnen schließlich ein Mädchen geschenkt wird, dem sie den Namen Maria geben. Vor der Geburt sind ihnen beiden auch Engel erschienen, was auf die besondere Erwählung Marias hinweist.

Die hl. Anna ist unter anderem Patronin der Mütter, Hausfrauen, Hausangestellten, Ammen, Witwen, Schneider und Goldschmiede; sie wurde früher angerufen für eine glückliche Heirat, für den Kindersegen und glückliche Geburt, für das Wiederauffinden verlorener Sachen; gegen Gicht, Kopf- - und Bauchschmerzen. Joachim und Anna verkörpern insgesamt auch die Einbindung Jesu in eine ganz gewöhnliche menschliche Familie.



"Anna Selbdritt" (Daniel Mauch, um 1520, Skulptur aus Lindenholz): Die Mutter Jesu und das Kind mit der hl. Anna, Deutsches Nationalmuseum Nürnberg.



***Einladung
zum
PFARRFEST
am
15. August 2024***

**9:30 Uhr Festgottesdienst mit den Ehejubilaren
Kräuterbüschel-Segnung,**
gebunden von den Goldhauben-Frauen

nachher Frühschoppen und Mittagstisch
‣ Schöne Tombola-Preise
‣ Mannschaftsspiele

Viele Preise zu gewinnen
für Männer, Frauen, Kinder

**Wir laden alle herzlich ein, mit ihren Familien, Freunden
und Bekannten zu kommen – besonders auch jene,
die neu nach St. Thomas gezogen sind!**

Auf Euren Besuch und auf ein schönes Fest
freut sich der Pfarrgemeinderat St. Thomas

Wir bitten um Kuchen- und Torten-Spenden
und ersuchen, diese
am 15. August ab 8:00 Uhr im Pfarrheim abzugeben.